

Oktober 2026

Der Klein Borsteler

*Unsere Zeitung für Klein Borstel,
Fuhlsbüttel, Wellingsbüttel und Umgebung*

☞ Großes Grünkohlessen in Klein Borstel!

Am 22. November wird im
Gemeindessal Klein Borstel
groß aufgedeckt. Ab wann
man sich beim großen Grünkohl
essen anmelden kann S. 6/7



☞ Neuer Termin! Heimatverein KB Jahreshauptversammlung

Organisatorisch bedingt findet,
die Jahreshauptversammlung des
Heimatvereins Klein Borstel jetzt
am 21. Oktober statt S. 12



Immer wieder

Ärger mit dem Müll



Elektromüll, alte
Kinderwagen, kaputte
Fahrräder und immer
wieder überquellende
Papiercontainer -
Bürger beschweren
sich zunehmend über
achtlos abgestellte
Hinterlassenschaften
in Klein Borstel
und angrenzenden
Stadtteilen

Für Besucher und Standbetreiber
war der Flohmarkt im Herzen
von Klein Borstel ein tolles
Event. Für die Organisatoren
vom Heimatverein Klein Borstel
wartete am Schluss aber eine bittere
Enttäuschung: „Statt die Standplätze
sauber zu hinterlassen, haben einige
Betreiber einfach ihren unverkäuf-
lichen Müll stehen lassen“, beklagt
Organisator Kay Meinecke. Tüten,
Plastiktaschen und ganze Boxen mit
Gegenständen, die offenbar nicht
mehr nachhause mitgenommen
werden wollten, gehörten zu den un-
erfreulichen Hinterlassenschaften.
Neue Vorkehrungen sollen die Stand-
betreiber künftig noch intensiver an
die Mitnahme ihrer Flohmarktwaren
erinnern.

Aber nicht nur der Flohmarkt
zeigt, wie locker es einige Zeitgenossen
mit der Sauberkeit nehmen: Die Müll-
entsorgung zu Lasten der Gemein-
schaft nimmt offenbar zu, zumindest,
wenn man den Klagen der Bewohner
in Klein Borstel, Wellingsbüttel und
Fuhlsbüttel glauben darf. Die Papier-
container werden schon lange nicht
mehr nur für die Entsorgung von
Papiermüll genutzt. Immer wieder
verstopfen sperrige Umverpackungen
von Möbeln, Kühlschränken und nicht
zerkleinerte Kartonagen von Wein und
anderen Versandprodukten die Ein-

Fotos: Heimatverein Klein Borstel, Envato Elements

**Margit Lüben: Das ist die
neue Regisseurin der Speeldeel**

Seit über drei Jahr-
zehnten ist sie eine
feste Größe bei der
Speeldeel, hat in
vielen tragenden
Rollen brilliert.
Jetzt nimmt Margit
Lüben als Nach-
folgerin von
Ilka Mamero auf
dem Regiestuhl
Platz. Wie sie die
Herausforderungen
meistert S. 5



Fortsetzung auf S. 3



ALFRED KARBENK

STEINMETZBETRIEBE

BILDHAUEREI

Meisterbetrieb seit 1958

Grabsteine, Nachinschriften

Reinigung, Renovierung

Steinmetzarbeiten in Haus & Garten

Ausstellung: Fabriciusstraße 304 A

Werkstatt: Fuhlsbüttler Straße 769

Telefon 040 641 55 59 · Fax 040 59 14 72

info@karbenk.de · www.karbenk.de

Mitglied im Heimatverein Klein Borstel e.V.

Kosmetik - Studio
Ulrike Clemenz-Buroße

Fachkosmetikerin

Kosmetik • Epilation • Fußpflege • Mikrodermabrasion

Weißbirkenkamp 1 • 22391 Hamburg • Tel 040 - 536 95 626

www.clemenz-kosmetik.de



Dagmar Voß
Mobile Fußpflege

Diplomierte
Med. Fußpflege
Handpflege
Fußreflex-
zonenmassage

Dagmar Voß · Borstels Ende 2a · 22337 Hamburg
Handynummer 0173 8 74 30 73
dagmar.voss65@gmx.de



Jonas Wiggert Transporte

Hamburg
Klein Borstel

Umzüge • Montagen
Räumungen

Tel.: 0157-57 98 89 05 • Mail: jwiggert@gmx.net



Friedhofsgärtnerei und Gartenbau



Friedhofsweg 5
22337 Hamburg
Tel.: 040 59 73 32

www.friedhofsgaertnerei-luelow.de

/// Heimatverein Klein Borstel Editorial



Stefan Paulsen,
Erster Vorsitzender
des Heimatvereins



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Einkaufstag in Fuhlsbüttel. Mit vollen Tüten gehe ich zu meinem Wagen, als mit wummern den Bässen ein PS-Bole auf Straßenrand vor einem Geschäft stoppt. Tür auf, Fenster runter - gefühlt 200 Dezibel Rap-Musik verlassen den Innenraum. Die junge Beifahrerin huscht in ein Geschäft. Rücksichtslos, denke ich und bin genervt von dem Lärm.

Der junge Fahrer lacht. Dann drückt einen Knopf an seiner Musikanlage und plötzlich klingt aus den Lautsprechern eine der schönsten Melodien der Klassik. Statt Rap schmettert ein Chor „Freude schöner Götterfunken“ aus Beethovens 9. Sinfonie - laut und wunderschön. Der junge Mann am Steuer, von dem sich später im Gespräch herausstellen sollte, dass er Rap ebenso liebt, wie Klassik, winkt den Passanten entschuldigend zu. Sie bleiben erstaunt stehen und lauschen andächtig, ein älteres Paar reicht sich die Hände, andere lächeln, klatschen begeistert, als die berühmte Liedzeile erklingt „Alle Menschen werden Brüder wo Dein

sanfter Flügel weilt“.

Die Zeile stammt aus der „Ode an die Freude“ von Friedrich Schiller. Darin erinnert er, dass Trennendes überwunden werden muss, um Zusammengehörigkeit zu erreichen. Eine wichtige Aussage dieser Tage, an denen wir mit dem 3. Oktober den Tag der Deutschen Einheit feiern. Ganz im Sinne der Ode ist dieser Tag Anlass, über die Kraft des Verbindenden nachzudenken. Eine Kraft, die sich 1989 nicht von sozialen oder politischen Grenzen aufhalten ließ. Gerade heute und hierzulande ist die Botschaft Schillers so wichtig und aktuell: So unterschiedlich wir denken mögen, wir sind nur durch ein Gefühl der toleranten Gemeinschaft stark.

Vielleicht weht auch Sie dieser Tage eine Ahnung von dieser Kraft an. Ich wünsche es uns allen - über alle Grenzen hinaus!

Herzlich
Ihr,
Stefan Paulsen

Foto: Heimatverein Klein Borstel

/// Klein Borstel Termine, Kleinanzeigen & Co.

Service

Kornweg-Apotheke Notdienst
19.10. 9:00 Uhr bis 20.10. 9:00 Uhr

Dauerveranstaltungen Skat

Montag, 5. Oktober
19 Uhr im Gemeindehaus

Plattdeutscher Nachmittag

Dienstag, 13. Oktober
15:30 Uhr im Garenzimmer

Kleinanzeigen Innenarchitektin / Rentnerin, 69 J. jung

Suche 2-Zi.-Whg. Ich bin eine ruhige und zuverlässige Mieterin. Nichtraucherin, keine Haustiere. Mail: gut.und.schoen@web.de

Ferien Nähkurs für Kinder

in Wellingsbüttel.

Nähworkshop für Kinder und Erwachsene

in Wellingsbüttel. Vormittags,
Nachmittags oder am Wochenende.

Upcycling Nähworkshop

für Kinder und Erwachsene in Wellingsbüttel.
Alle Infos unter: info@janine-schneider.de

Kleine Familie sucht

neues Zuhause in Klein Borstel oder Wellingsbüttel! Wir suchen ein Haus oder eine Wohnung ab 3,5 Zimmern mit Garten zur Miete oder zum Kauf. Einzug flexibel in 2026/2027 möglich.

Familie Dransfeld

0178-1426984 / Haus_HH@gmx.de



Impressum & Kontakte

Herausgeber: Heimatverein Klein Borstel e.V.
Stübeheide 172, 22337 Hamburg
1. Vorsitzender des Heimatvereins Klein Borstel e.V.
Stefan Paulsen
Redaktion Stefan Paulsen (Ltg., V.i.S.d.P.),
redaktion@heimatverein-kleinborstel.de
Design www.keithcampbell.de
grafik@heimatverein-kleinborstel.de
Anzeigen Malthe Möhrstädt (Ltg.),
Kay Meinecke, Stephan Thier
anzeigen@heimatverein-kleinborstel.de

Druckerei Schneider Druck eK,
Industriestraße 10, 25421 Pinneberg
04101-216 7222
info@schneiderdruck.de
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos,
Leserbriefe u.a. Unterlagen wird keine Verant-
wortung übernommen. Wir behalten uns den
Abdruck vor.
Haftungsausschluss: Die Teilnahme an allen Veran-
staltungen des Heimatvereins, sowie alle Ausfahr-
ten erfolgen unter Ausschluss jeglicher Haftung für
den Heimatverein und auf eigene Gefahr!

/// Klein Borstel Unser Dorf

Fortsetzung von Seite 1

würfe. Die Container auf dem Parkplatz vor dem Spielplatz an der Wellingsbütteler Landstraße haben nur Platz für elektronische Kleinartikel. Ganze Elektroanlagen, Lampen und Kühlschränke werden deshalb einfach davor entsorgt. Der Weg zur Recyclinganlage scheint manchen Bewohnern einfach zu mühsam zu sein.

Für einige Bewohner ist das Maß voll. Von kleinen Sünden und tolerierbaren Ausnahmen wollen sie nicht mehr sprechen. Eine Klein Borstelerin, die sich auch mit Namen zu ihrem Unmut bekennt, hat ihrem Frust in einem Leserbrief Luft gemacht, den sie allerdings auch mit einem Augenzwinkern versehen will. Denn viele werden sich in den Zeilen als „Gelegenheitstäter“ erkennen können. Die Redaktion druckt den Brief in gekürzter Form nachstehend ab.

Wie sehen Sie die Entwicklung - nimmt die Müllplage in unseren Wohngebieten zu? Haben Sie Kritik oder gar Lösungsvorschläge? Wir freuen uns über Ihre Zuschrift unter: redaktion@heimatverein-kleinborstel.de

*Liebes Redaktionsteam,
seit einigen Jahren (macht sich) leider eine Entwicklung breit, die weniger idyllisch ist: zunehmender Egoismus und immer weniger Rücksicht im öffentlichen Raum.*

Vielleicht handelt es sich bei manchen Erscheinungen um neue Dorfkunstprojekte. Rund um unseren S-Bahnhof könnte man beispielsweise eine Freiluft-Ausstellung zum Thema „Vergänglichkeit auf zwei Rädern“ vermuten. Wahrscheinlicher ist jedoch, dass sich dort einfach immer mehr herrenlose, teilweise völlig kaputte Fahrräder ansammeln.

Diese Drahtesel haben offenbar beschlossen, ihren Lebensabend dauerhaft bei uns im Dorf zu verbringen. Manche stehen dort seit Monaten, rosten friedlich vor sich hin und blockieren die ohnehin knappen Fahrradstellplätze.

Neuerdings gesellen sich sogar entsorgte Kinderwagen dazu. Offenbar wird der öffentliche Raum zunehmend mit einer kostenlosen Abstell-

Fotos: Heimatverein Klein Borstel, Privat



"Fahrradleichen" und solche, die es bald werden könnten stören viele Bürger beim Spaziergang durch Klein Borstel

und Entsorgungsstation verwechselt.

Überquellende Papiercontainer, wilde Schrottentsorgung, herrenlose Fahrräder und inzwischen Kinderwagen - alles Dinge, die vielleicht einzeln betrachtet nur kleine Ärgernisse sind. In ihrer Summe ergeben sie jedoch ein Bild: Jeder nimmt sich ein kleines Stück

öffentlichen Raums - und irgendwann ist für die Allgemeinheit nicht mehr viel übrig. Auf meiner täglichen Hunderunde erlebe ich daneben noch eine weitere Variante der öffentlichen Raumübernahme.

Ich muss mich inzwischen zunehmend durch überwuchernde Hecken und Büsche an den Grundstücksgrenzen kämpfen. Beim Anpflanzen hat offenbar niemand bedacht, dass sich eine Hecke nicht nur auf dem eigenen Grundstück, sondern - völlig überraschend - auch in Richtung Gehweg ausdehnt. Und der verbleibende Gehweg muss schließlich nicht nur von Fußgängern genutzt werden. Auch Radfahrer und Lastenradfahrer beanspruchen zunehmend denselben Raum.

Ich möchte ausdrücklich niemandem die Freude am Fahrradfahren, Gärtnern oder an üppigem Grün nehmen. Aber ein Dorf funktioniert nur, wenn der öffentliche Raum allen gehört und nicht nach dem Prinzip „Wer zuerst etwas abstellt oder wachsen lässt, hat gewonnen“ bewirtschaftet wird.

Rücksicht ist ebenfalls eine Form von Dorfverschönerung.

Mit freundlichen Grüßen
Martina Ehlers

Müllentsorgung - so einfach geht's

DIE STADTREINIGUNG HAMBURG holt Sperrmüll aus privaten Haushalten in Hamburg ab. ACHTUNG: Dieser Service ist kostenpflichtig.

So geht's: Bereitstellung nur auf Privatgrundstück außerhalb von Gebäuden (nicht einfach ungesichert auf den Gehweg stellen, da dies hohe Bußgelder nach sich ziehen kann). Gegenstände dürfen maximal zwei Meter lang sein und müssen von zwei Personen tragbar sein. Das darf mit: Möbel, Haushaltsgeräte, Elektrogeräte, Matratzen. Das darf nicht mit: Kartons mit Kleinkram, Bauschutt, Autoteile, gewerbliche Abfälle (diese gehören zu den Recyclinghöfen)

Gute erhaltene Möbel und andere Gegenstände zur Wiederverwendung können bei Stilbruch & Tauschmärkten abgegeben werden. Stilbruch ist ein Secondhand-Kaufhaus und Tochterunternehmen der Stadtreinigung Hamburg. Das Konzept: Es leistet einen Beitrag zur Warenrettung. Gut erhaltene Gegenstände vom Sperrmüll, von Recyclinghöfen oder aus Haushaltsauflösungen und Spenden landen nicht im Müll. Mitarbeiter der Stadtreinigung prüfen, sortieren und bepreisen die gebrauchten Sachen. Die Artikel werden in den Filialen günstig an Interessierte verkauft.

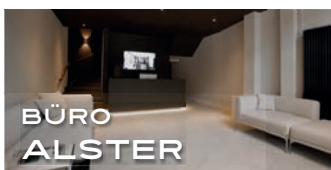
WEISS IMMOBILIEN



Von der Bewertung bis zum Verkauf – persönlich vor Ort.

Als Klein Borstelerin stehe ich für alle Immobilien-Anliegen gerne mit lokaler Expertise zur Verfügung. Ob per Email, Telefon oder auch für ein persönliches Gespräch in einem unserer Büros. Kommen Sie gerne auf mich zu!

Ihre Nadine Gehrmann



Die neue Regisseurin sucht schon neue Stücke aus!

Nach dem Rücktritt von Ilka Mamero hat **Margit Lüben** den Staffelstab als Regisseurin der Speeldeel übernommen



Seit 34 Jahren ist Margit Lüben ein fester Bestandteil des Speeldeel-Ensembles. Sie kennt die mundartliche Laienschauspielbühne aber nicht nur von ihren Auftritten auf der Bühne: „Ich habe schon in der Requisite geholfen und als Souffleuse gearbeitet“, verrät sie. Seit wenigen Wochen bekleidet sie eine bisher ungewohnten Position: Sie ist die neue Regisseurin der Speeldeel geworden.

Nachdem Vorgängerin Ilka Mamero aus gesundheitlichen Gründen aufgegeben hat, zögerte „die Neue“ keine Sekunde und hat mit ihrer Entscheidung, auf dem Regiestuhl Platz zu nehmen, ganz im Sinne des Ensembles gehandelt. „Es muss einfach weitergehen. Das sind wir schon unserem treuen Publikum schuldig“, sagt Margit Lüben.

Der neue Job bringt neue Herausforderungen mit sich. Seit einigen Wochen



liest sich Margit Lüben auf der Suche nach einer geeigneten Vorlage für die neue Spielsaison durch einen Berg an Drehbüchern für Theaterstücke durch. „Drei Tage habe ich für die ersten fünf Bücher gebraucht“, sagt sie. Jedes einzelne ist mindestens 80 Seiten dick. Fündig ist sie dabei noch nicht geworden. Die nächsten fünf Bücher sind deshalb schon bestellt.

Die Entscheidungskriterien für das neue Stück sind klar: Es soll wieder ein fetziger Krimi mit großem Lachpotenzial werden. Neun Schauspieler werden Rollen bekommen, dabei darf das Stück nicht zu kurz aber auch nicht zu lang sein. „Ganz wichtig ist auch das Bühnenbild. Wir achten darauf, dass während der Vorstellung keine Umbauten stattfinden müssen“, sagt Margit Lüben. Damit will sie auch ihren Mann René schonen. Er sorgt mit seinem Team seit Jahren für spektakuläre Bühnenbauten, die das Publikum immer aufs Neue begeistern.

Für die Rollenvergabe ist es zwar noch viel zu früh. Aber die Charaktere hat die Regisseurin beim Lesen stets im Kopf. Dabei spielen Bühnenpräsenz, entsprechende Fertigkeiten im Platt und - ganz wichtig - unbedingte Textsicherheit eine wichtige Rolle. Ab November finden die Leseproben statt, die Bühnenproben beginnen Anfang Januar.

Alle Zuschauer dürfen sich schon jetzt auf eine spannende, unterhaltsame und fröhliche Spielzeit 2027 freuen!

Die »Monday-Oldies«

Die beliebte Band aus Hamburg rockt den **Gemeindesaal Klein Borstel**



AM 21. NOVEMBER ist es soweit: Die Hamburger Band mit „Gute-Laune-Garantie“ bringt Schwung ins Alstertal. Die „Monday-Oldies“ setzen sich aus Lehrern, einem Kaufmann, Familienvätern, sogar jungen Großvätern zusammen – gemeinsam haben sie sich mit Leidenschaft der Musik aus den 50er, 60er und 70er Jahren verschrieben. Die gute Laune der Band ist ansteckend und überträgt sich bei den Auftritten sofort auf das Publikum. Es ist die flotte Musik der Rock- und

Beat-Epoche, die alle Zuhörer begeistert. Und das beste: Mitsingen und Mitklatschen sind ausdrücklich erwünscht.

Karten für das musikalische Feuerwerk im Vorverkauf ab 12. 10.2026 bei der Bücherbande Klein Borstel und an der Abendkasse. Eintritt 12 Euro (Nichtmitglieder des Heimatvereins 15 Euro).

Wann: 21. November 2026.
Wo: im Gemeindesaal Maria Magdalenen, Stübeheide 172; Einlass ab 17:30 Uhr, Beginn 18 Uhr.

Fotos: Heimatverein Klein Borstel, Privat

Flohmarkt in Klein Borstel

Sogar Petrus hatte gute Laune

Die Flohmarkt-Meile glich in diesem Jahr einem kleinen Zeltdorf. Der Wetterdienst hatte für den Flohmarktsonntag immerhin mit viel Regen gedroht. Die Flohmarkthändler schreckte diese Aussicht aber nicht ab. Ungeachtet der Voraussagen drängten sie mit Tüten, Kisten, Körben und weiteren Behältern ab 12:00 Uhr auf ihre Plätze. Immer dabei: alles, was sich zum Schutz vor dem angekündigten Regen eignet. Die rund 130 Händler machten zusammen mit den vielen Besuchern, die auch aus den angrenzenden Stadtteilen eintrafen, den Flohmarkt in Klein Borstel wieder einmal zu einem „Gute-Laune-Festival“. Das hat offenbar sogar Petrus angesteckt. Er hielt den Regen zurück und ließ sogar immer

wieder einmal die Sonne auf das bunte Treiben scheinen.

Spiel- und Werkzeug, Mode für Groß und Klein, Bücher, Puppen und Duplo-welten, Räder, Roller und Eisenbahnen – das kauflustige Publikum stürmte gut gelaunt die Stände, die Grillstation und den Getränkewagen.

„Etliche Besucher haben direkt am Flohmarkttag den Antrag für die Mitgliedschaft im Heimatverein ausgefüllt. Das ist ein großes Kompliment für das Orga-Team und auch für den Heimatverein als Veranstalter insgesamt“, sagt Stefan Paulsen, Erster Vorsitzender des Heimatvereins, erfreut und dankt dem Orga-Team rund um Kay Meinecke für die herausragende Arbeit!



Gut beschirmt boten die Händler ihre Ware an. Die kleine Martha fand einen roten Glitzertraum als Kleidchen, die Tanzteams von Becky Leonie (im Foto die Kindertruppe) begeisterten gleich mit der taktvollen Vorführung von mehreren Generationen.

FÜR ALLE, DIE AUF VIELFALT FLIEGEN



ERLEBEN SIE DIE MARKTPLATZ GALERIE IM HERZEN BRAMFELDS!

Bei uns bieten Ihnen **RUND 60 GESCHÄFTE** unter einem Dach einfach alles, was das Herz begehrt – in einem feinen Zusammenspiel mit ganz viel **BERATUNG UND SERVICE**.

Internationale Leckereien, Spielwarentrends, Mode-Neuheiten, Deko-Accessoires, die Welt der Literatur, Dessous-Träume, Blumenfreuden und alles um den täglichen Bedarf zeichnen unter anderem die **BRANCHENVIELFALT** aus.



Weitere Informationen finden Sie unter www.marktplatzgalerie.de

MARKTPLATZ GALERIE

RUND E
Zeite n
Hebammen- und Familiennetzwerk

Alles rund um die Schwangerschaft, Geburt, Rückbildungszeit, Familienbildung und die ersten Lebensjahre des Kindes.

Öffnungszeiten: Mo bis Do, 9.30 - 13.00 Uhr
Rolfinckstraße 12 • 22391 Hamburg • Tel: 54 80 24 60
www.rundezeiten.de • info@rundezeiten.de

DR. WAWERLA & KOLLEGEN

Zahnarzt Dr. Volker Schmidt

- Angst- und schmerzfreie Behandlung
- Zahnimplantate
- Zahnästhetik, Bleaching, Veneers
- gerade Zähne mit unsichtbaren Schienen
- CMD Kiefergelenksbehandlung
- Prophylaxe

Dr. Wawerla & Kollegen
Stübeheide 157 + 166 • 22337 Hamburg
Tel. 040 / 59 55 89 • wawerla-kollegen.de

Orthopädische Praxis

Dr. med. Michael E. Domes

Akupunktur • Chirotherapie
Sportmedizin
Privat - Termine nach Vereinbarung

Tel. 0 40/ 27 80 76 63
Fax 0 40/ 27 80 76 92
Wellingsbütteler Landstr. 229
22337 Hamburg

Junge Familie sucht in **Klein Borstel** und **Umgebung** ein *neues Zuhause.*

Baugrundstück oder Bestandsimmobilie ab 180 qm

Wenn Sie von einer passenden Immobilie wissen oder ein Verkauf in Zukunft ansteht, freuen wir uns über Ihre Nachricht.

0177 360 54 68
immo.kleinborstel@web.de

/// Heimatverein Klein Borstel Unser Dorf



Großes Grünkohlessen in Klein Borstel

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren – das beliebte Schlemmerereignis findet diesmal im **Gemeindehaus Maria Magdalenen** statt!

Am Sonntag, den 22. November wird es festlich-gemütlich. Dann verwandelt sich der große Saal im Gemeindehaus Maria Magdalenen in einen Schlemmer-Tempel. Denn um Punkt 12:30 Uhr, wenn alle Gäste an den schön gedeckten und liebevoll dekorierten Tischen Platz genommen haben, fällt der Startschuss zum großen Grünkohl-Essen, dem beliebtesten Essens-Event des Heimatvereins Klein Borstel!

Der neue Ausrichtungsort ist vom Vorstands-Gremium des Vereins bewußt ausgesucht worden. „Wir holen uns den Genuss jetzt einfach mal nach Hause“, sagt Organisatorin Birgit Prinz, die mit einem kleinen Team alle Hände voll zu tun hat, um das Event für alle Gäste zu einem gelungenen Erlebnis mit schönem Nachklang zu machen.

Mehrere Überlegungen im Vorfeld haben diese Entscheidung begünstigt: „Veranstaltungen des Heimatvereins sollen für jeden zugänglich sein. Damit dies auch in der Zukunft so bleibt, müssen wir stets die Kostenentwicklung beim Transport und die immer schwierigere Auswahl der Lokale im Auge behalten“, erklärt Stefan Paulsen, I. Vorsitzender des Heimatvereins.

Die neue Location bietet außerdem unersetzbare Vorteile. „Wir können über die Tischanordnung, die Belegung und den Service selbst entscheiden. Alles wird

etwas familiärer und persönlicher ablaufen“, sagt Birgit Prinz. Außerdem wird das durch die bisherigen Raumverhältnisse etwas eingeschränkte BINGO-Spiel dank der großzügigen Platzverhältnisse ebenfalls wieder in gewohnter Manier mit tollen Preisen aufleben.

Wer etwas Neues wagen will, muss natürlich auch neue Wege gehen, Altbewährtes aber bewahren. Grünkohl, Kassler, Wurst und Schweinebauch werden nebst köstlichen Kartoffeln weiterhin von Profis zubereitet. „Mit der Vergabe des Auftrags haben wir bewusst versierte Anbieter aus unserem unmittelbaren regionalen Umfeld vorgezogen“, sagt Birgit Prinz. Getränke werden frisch gezapft und von geübten Helfern ausgeschenkt.

Weitere helfende Hände sind willkommen. Bitte telefonisch melden bei Birgit Prinz unter: 040/ 500 91933. Der Vorverkauf für das Große Grünkohlessen



sen in Klein Borstel beginnt am 12.10. 2026 in der Bücherbande Klein Borstel. Eintritt für Mitglieder 30 Euro, für Nichtmitglieder 40 Euro, Getränke extra! Start 12:30 Uhr, Ende gegen 17:00 Uhr. Ein ausgefüllter Mitgliedsantrag am Eingang berechtigt sofort zu vergünstigten Preisen. ACHTUNG: Rechtzeitig anmelden – die Teilnehmerzahl ist auf 80 Personen begrenzt!

Skat Ergebnisse

9. SPIELTAG 7. September 2026

Ulf Steps	1727	5 Pkt.	Frank Wehlmann	1304	2 Pkt.
Jan Oltmanns	1627	4 Pkt.	Dietmar Saul	1231	1 Pkt.
Kurt Thielebein	1441	3 Pkt.			

Endstand 2026

Platz 1 Ulf Steps →	33 Pkt.	Platz 8 Jürgen-Peter Filges →	7 Pkt.
Platz 2 Christian Haverland →	22 Pkt.	Platz 9 Jürgen Hammann →	5 Pkt.
Platz 3 Timm v. Beuningen →	14 Pkt.	Platz 10 Arnold Meinecke →	4 Pkt.
Platz 4 Frank Wehlmann →	12 Pkt.	Platz 11 Winfried Krieger →	4 Pkt.
Platz 5 Sören Fastert-Le →	9 Pkt.	Platz 12 Dietmar Saul →	3 Pkt.
Platz 6 Jan Oltmanns →	9 Pkt.	Platz 13 Bastian Gerken →	2 Pkt.
Platz 7 Kurt Thielebein →	8 Pkt.		

WOHLFÜHLEN | ENTSPANNEN | REGENERIEREN

Stübeheide 168
Klein Borstel

Termine nach Vereinbarung



Deinen Termin ganz entspannt online vereinbaren: Scanne den QR-Code oder besuche mich auf: www.northwind-massage.de



“Oft merkt man erst, wie viel Anspannung man eigentlich mit sich herumträgt, wenn sie durch eine gezielte Massage und die richtigen Dehnübungen gelöst wird. Es ist ein unglaubliches Gefühl von Leichtigkeit, wenn der Nacken frei ist und der Körper wieder Raum zum Atmen hat.“ Florian Schlesiger

Café Luises Neue Jahreszeiten Inspiration



Stübeheide 157
22337 Hamburg
040 590453
kontakt@cafe-luise-baeckerei.de

Montag – Freitag
07:00 – 18:00 Uhr
Samstag & Sonntag
07:30 – 17:00 Uhr

Liebe Freunde des Genusses, der Herbst steht vor der Tür!

Zeit, es sich in heimeliger Atmosphäre mal wieder richtig gemütlich zu machen, zu schlemmen und all die köstlichen Dinge zu genießen, die uns unsere Natur schenkt.

Auch wir stellen jetzt unser Sortiment auf Herbstgenüsse um. Probieren Sie schon jetzt unser feines Kürbisbrot mit gekochtem Kürbisfleisch, etwas Hirse und dem leichten Cranch der steirischen Kürbiskerne. Wie wäre es mit einem Stück unseres Tiroler Apfelkuchens mit köstlicher Nuss-Sahnefüllung oder einem frischen Quarkbällchen?

Unsere besondere Empfehlung nach einem herbstlichen Spaziergang: ein duftender Kaffee aus aromatischen Bohnen von

der Rösterei Mr.Hoban, begleitet von einen fruchtigen Streuselkuchen.

Bewusster Genuss und Gesundheit gehören für uns zusammen. Unser Tipp für ein herbstlich veredeltes Gesundheitsfrühstück: Versuchen Sie es mal mit unseren neue Protein-Mühlenbrötchen aus Urgetreide Ruchmehl, Sauerteig, Sonnenblumenkernen, Leinsaat, Sesam, Rapsöl, und einer Extra-Portion Proteine von der Ackerbohne, etwas Hefe und Weizen – echter Genuss für ein kraftvollen Start in den Tag.

Holen Sie sich den Genuss des Herbstes nach Hause – wir helfen Ihnen dabei! Ihr Café Luise-Team



Happy Birthday im Oktober

- 1 Rolf Beckmann
- 1 Judith Hoge
- 2 Gerhard Siebos
- 2 Thomas Cordes
- 2 Dr. Svenja Richartz
- 3 Petra Gödeke
- 3 Gerhard Wischnewski
- 3 Pirko Mattern
- 3 Detlev Jahn
- 3 Karin Brode
- 4 Stefanie Klußmann
- 4 Manuela Kießhauer
- 5 Swen Olffermann
- 5 ChrisTane Burchard
- 5 Renate Hildebrand-Steinhauer
- 6 Mercedes Heinze
- 7 Wiebke Praschnig
- 7 Svenja Ohlsen
- 9 Klaus Binnebesel
- 10 Ingrid Regelin
- 10 Carsten Jordan
- 11 Jens Körner
- 11 Timo Bicker
- 12 Heike Rasbach
- 13 Bärbel Meisenkothén
- 13 Lea-Charlotte Früchtnicht
- 14 Gisela Bassen
- 16 Heiko Gloe
- 16 Anita Geister
- 18 Manfred Thiele
- 18 Stephan Demme
- 18 Maren Lammers
- 19 Suleika Kaufmann
- 20 Sven Meinecke
- 20 Wilfried Kirch
- 22 Ingrid Walter
- 22 Kjetil Eskerud
- 23 Alena Demme
- 23 Henner Petersen
- 23 Ute Holtz-Petersen
- 24 Tim Winzentsen
- 26 Jürgen Hoffmann
- 26 Thorsten Meyer
- 27 Gert Hinnerk Behlmer
- 27 Marco Saal
- 27 Ingrid Weers
- 28 Christine Faltynek-Haschke
- 29 Cornelia Binnebesel
- 29 Finn-Ole Heitgres
- 30 Sabine Jahn

Wir gratulieren ganz herzlich auch unseren jungen & jüngsten Mitgliedern

- 1 Leo Pichler
- 3 Jaron Rosenfeld
- 3 Clara Pauline Lange
- 6 Rosa Lammers
- 6 Lutz Michel
- 11 Marissa Schünke
- 15 Daniel Temming
- 16 Levent Kartal
- 18 Ella Samira Blüthmann
- 18 Leo Sander
- 18 Hanna Braumann
- 20 PiM Becker
- 22 Florian Olffermann
- 22 Lennox Gottschewsky
- 25 Klara Hensel
- 26 MaUlda Beckmann
- 27 Louisa Drechsel
- 27 Younis Weitemeyer
- 27 Anna Hoge
- 31 Ronja Wehlmann

Willkommen im Heimatverein Klein Borstel e.V.!

Gabriele Rödel ● Georg Natter
Maren Lammers ● Rosa Lammers

Veranstaltungshits im Oktober Der Kulturkreis Wellingsbüttel lädt ein



Freitag, 9. Oktober, 19.30 Uhr
Jan-Christof Scheibe
Hit-Kitchen
Deutschlands einzige Live-Musik-Show auf Zuruf
Sie mögen Improtheater, Poetryslam und Musik? Dann ist dieser Abend genau das Richtige für Sie! Hier bestimmen Sie, was gespielt wird! Scheibe vertont alles, was das Publikum ihm auf die Bühne reicht!
Karten: 30€, Mitglieder: 25€, Junge Leute unter 25: 15€



Samstag, 17. Oktober, 18 Uhr
Alstersingers Naomi Inoue, Chorleitung
Ein Chorabend
Von „Alter Musik“ bis zu Spiritual und Musical („Les Misérables“)
Karten: 10€

Freitag, 30. Oktober, 19.30 Uhr
Jens Wawrczeck
Immer Ärger mit Harry
Ein Krimiabend
Rabenschwarzer britischer Humor von Jack Trevor Story
Natalie Böttcher, Akkordeon.
Jens Wawrczecks liest die Geschichte »hinter dem Film« – so eindrucksvoll und packend, dass man die Filmbilder nicht eine Sekunde vermisst.
Karten: 30€, Mitglieder: 25€, Junge Leute unter 25: 15€

Achtung:
Alle Veranstaltungen finden statt im Schulungshaus von HH-Wasser, Wellingsbüttler Weg 25a

Karten und Anmeldung:
Geschäftsstelle des Torhaus-Kulturkreises
Wellingsbüttler Weg 25a
22391 Hamburg
Tel.: 040 – 536 12 70 (Frau Kohn)
buero@kulturkreis-torhaus.de

Karten auch bei:
Ticketportal Reservix
<https://torhaus.reservix.de/events>
Alster-Optik
Rolfinckstraße 11, 22391 Hamburg
Bücherbände
Stübeheide 153, 22337 Hamburg
Hamburger Abendblatt Ticketshop im AEZ
Heegbarg 31, 22391 Hamburg
(zzgl. VVK-Gebühr)



Jens Wawrczeck



Natalie Böttcher

Fotos: Envato Elements, Scheibe, Inoue, Christian Hartmann, Cross



Aktion im Advent »Der Lebendige Adventskalender«

Auch in diesem Jahr soll es wieder einen Lebendigen Adventskalender in Klein Borstel geben, mit dem wir die 24 Tage bis Weihnachten zählen. Lebendig wird der Adventskalender durch Menschen aus unserer Gemeinde. Denn beim „Lebendigen Adventskalender“ treffen sich Menschen an den 24 Tage bis Weihnachten. Sie treffen sich draußen vor Fenstern, Türen, Garagentoren oder auch mal Carports. Sie singen, hören Geschichten, es gibt Gebete, Segensworte.

Wir wollen damit Menschen aller Altersstufen in der Vorweihnachtszeit in unserer Gemeinde zusammenbringen. Die Treffen beginnen in der Regel um 18:00

Uhr. Sie dauern rund 20 bis 30 Minuten. Dafür brauchen wir wieder ihre Unterstützung.

Für die Gestaltung eines Abends beim lebendigen Adventskalender gibt es in der Regel keine Vorgaben. Der Gastgeber kann frei wählen. Es sollte allerdings gern ein wenig besinnlich sein und mit dem Weihnachtsfest zumindest grob etwas zu tun haben.

Möchten Sie auch einen Abend ihr „Türchen“ öffnen? Dann melden Sie sich gerne schon jetzt bei Frau Dr. Forsblad vom Kirchengemeinderat unter 0174/979 29 57 oder schreiben Sie eine E-Mail an: kirsten.forsblad@gemeinde-maria-magdalenen.de

Der *Musikalische Sonntag* in der Konzertkirche Maria Magdalenen präsentiert Elena Järisch

Klavierkonzert – Neues Programm mit Werken von Bach, Mozart und Debussy

ELENA JÄRISCH wurde 1963 auf Spitzbergen in einer russischen Siedlung geboren und verbrachte ihre gesamte Kindheit und Jugend in St. Petersburg. Sie bekam ab dem 8. Lebensjahr Klavierunterricht; ab dem 15. Lebensjahr begann ihr Musik-Studium an der Rimski-Korsakov-Musik-Akademie. Nach dem Staatsexamen war sie acht Jahre an der Vaganova-Ballett-Akademie als Pianistin angestellt, bis sie im Jahr 1990 nach Hamburg übersiedelte. Sie ist seitdem in den Waldorfschulen der Hansestadt als selbstständige Pianistin tätig.

Elena Järisch war die erste Künstlerin, die im Rahmen der Musikreihe Der Musikalische Dienstag/Sonntag aufgetreten ist. Sie wird uns nun im sechsten Jahr begeistern, dieses Mal mit Werken von Bach, Mozart und Debussy. Lassen Sie sich von dieser besonderen Pianistin mitreißen und gönnen Sie sich einen besonderen Abend!

Das Konzert findet statt am Sonntag, den 11. Oktober 2025 um 18 Uhr, in der Kirche Maria Magdalenen Klein Borstel, Stübeheide 175, 22337 Hamburg. Der Eintritt ist frei!



Sonntag
11. Oktober
18 Uhr
Eintritt frei

Kirche Maria Magdalenen



Gottesdienste

4. Oktober

Erntedankgottesdienst
9.30 Uhr Prädikantin Währer mit Kita

11. Oktober

19. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst mit
Pastorin Seeler mit Abendmahl

18. Oktober

20. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst mit
Pastor Kleine

25. Oktober

21. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst mit
Prädikantin Währer

1. November

Reformationsgedenken
9.30 Uhr Gottesdienst mit
Pastor Decker

Weitere Informationen unter:
gemeinde-maria-magdalenen.de

GEMEINDEHAUS
KIRCHENGEMEINDE MARIA MAGDALENEN

KONTAKT & VERMIETUNG:
0160/621 13 15

Familienzimmer

Gartenzimmer

Gemeindesaal

RAUMVERMIETUNG

PRIVAT UND GESCHÄFTLICH

FEIERN, AUFFÜHREN, TAGEN, PRÄSENTIEREN

Kirchengemeinde Maria MagdaLenen · 0160/621 13 15
vermietung@gemeinde-maria-magdalenen.de

PYROTA

SVEN TIMMANN

Handwerksarbeiten und Kleinreparaturen
aller Art Alles aus einer Hand

Tischler-, Maler-, Maurer-, Fliesenarbeiten, Dachausbau
Tel. 040-68 26 79 41 | Mobil 0172-53 92 657 | www.pyrota.de



Klein Borstel & Fuhlsbüttel Unsere Dörfer

Willkommen in Ihrer Spitzweg-Apotheke

**Gesundheit ist persönlich.
Wir sind es auch!**



Isabell und Philipp Wachsen setzen auf Kompetenz und Service. Mit den Umbaumaßnahmen ihrer Spitzweg-Apotheke im Fuhlsbütteler Erdkampsweg ist dies jetzt noch besser gewährleistet

Monatelang haben wir Mauern versetzt, neue Räume geschaffen und Abläufe neu organisiert - und das alles bei laufendem Betrieb. Für Sie als Kundinnen und Kunden aber auch für unser Team war das eine echte Herausforderung, die Sie alle mit Toleranz gemeistert haben. Dafür sagen wir von Herzen Danke!

Aber jetzt ist es geschafft. Nach wie vor bieten wir unseren altbewährten Service an, allerdings in neuem Gewand. Die Mühen haben sich gelohnt! Sowohl optisch als auch funktional haben wir das Optimum aus unseren Räumlichkeiten herausgeholt. Mehr Komfort und mehr Raum steht jetzt nicht nur im hinteren Bereich der Apotheke zur Verfügung. Auch für unsere

Kunden ist mehr Servicefläche vorhanden. Wir haben eine zusätzlich Kasse eingerichtet, mehr Platz für die Freiwahl und ein Beratungsraum eingerichtet. Damit können wir in Zukunft für Sie noch mehr Service bieten.

Überzeugen Sie sich selbst und schauen gerne persönlich bei uns rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Ihre,
Dres. Isabell und Philip Wachsmann für das Team der Spitzweg-Apotheke

Hier finden Sie uns:
Spitzweg-Apotheke
Erdkampsweg 31, 22335 Hamburg;
Tel.: 040 597885;
Mail: info@spitzweg-apotheke-hh.de;
Web: www.spitzweg-apotheke-hh.de

Fotos: Heimatverein Klein Borstel

Laternenumzug in Klein Borstel

AM SAMSTAG, den 7. November wird Klein Borstel wieder in ein Lichtermeer verwandelt. Kinder aus Fuhlsbüttel, Wellingsbüttel und Klein Borstel, die an dem großen Laternenumzug des Heimatvereins teilnehmen wollen, versammeln sich dann wieder vor dem Café Luise in der Stübeheide. Mit Musikbegleitung und hoffentlich vielen fleissigen Sängern geht es dann durch Klein Borstel. Gestartet wird diesmal etwas früher: Der Lichterzug setzt sich gegen 18:00 in Bewegung. Anmeldungen sind nicht erforderlich!

Save the Date!
Samstag,
7. November



Angebote vom 28.09. bis 02.10.26 gültig.



Stephan

Tornberg 37 · 22337 Hamburg · Mo. – Fr.: 07:00 – 19:00 Uhr · Sa.: 07:00 – 13:00 Uhr

Gervais Hüttenkäse
versch. Sorten, 200 g
1 kg = 6,45



Ehrmann
Almighurt Joghurt
versch. Sorten, 100 - 150 g
1 kg = 3,90 - 2,60



Zum Dorfkrug
Grütze, Milchreis oder
Pudding
versch. Sorten, 360 - 375 g
1 kg = 3,02 - 5,31



Bärenmarke
Kaffee-Milch
versch. Sorten
170 g
1 kg = 4,65



Müller's Mühle
grüne Schälervlsen
Tellerlinsen
oder grüne Erbsen
500 g, 1 kg = 2,98



Leicht & Cross
Knusperbrot
versch. Sorten
125 g, 1 kg = 7,92



Iglo
Filegro oder Goldknusper
versch. Sorten, 220 - 300 g
1 kg = 13,59 - 9,97



Iglo
Chicken Nuggets
versch. Sorten, 220 - 250 g
1 kg = 13,59 - 11,96



Surig
Essigessenz
400 g + 50 g
gratis dazu
1 kg = 2,47



Lorenz Saltletts
versch. Sorten
100 - 150 g
1 kg = 15,90 - 10,60



Ültje Erdnüsse
versch. Sorten, 180 g
1 kg = 9,39



DeBeukelaer
Prinzenrolle
oder Stories
330 - 400 g
1 kg = 5,42 - 4,48



*Gleichzeitig niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage.

Wir ♥ Lebensmittel.

Hofladen Feinkost GmbH & Co.KG, · Tornberg 37 · 22337 Hamburg · Telefon: 040-591344

Weitere Infos unter: www.edeka.de/nord · E-mail: info@edeka.de · Servicetelefon: 0800-1281284 (kostenfrei aus dem dt. Fest- und Mobilfunknetz)

An alle Haushaltungen. Für Irrtum und Druckfehler keine Haftung. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Alle Preise in Euro, sie verstehen sich als Abholpreise und alle Artikel ohne Dekoration erhältlich.

Erhältlich nur in unserem Markt. Wir haben uns für diesen Zeitraum ausreichend bevorratet. Bitte entschuldigen Sie, wenn die Artikel aufgrund großer Nachfrage dennoch im Einzelfall ausverkauft sein sollten. Falls Lieferanten Artikel nicht liefern, erlauben wir uns Ersatzartikel anzubieten. EDEKA Nord · Marketing · 2609-9953 · edeka.de/nord

»Erinnern gehört zum Leben«

Alfons Mühlenbrock und Volker Elsen betreiben **Die Grüne Manufaktur** in Kapelle 7 auf dem Ohlsdorfer Friedhof. Mit außergewöhnlichen »Gedenk-Schmuck-Stücken« geben sie einer neuen Gedenkkultur Raum, verleihen Tiefe und vor allem Individualität



KREATIV UND INDIVIDUELL:
Volker Elsen und
Alfons Mühlenbrock (v.l.) vor
ihrem Atelier in
Kapelle 7

Mit Allerheiligen, Volkstrauertag und Totensonntag geben hierzulande gleich drei Tage im November Anlass, innezuhalten. Es ist die Gelegenheit zum Erinnern, Gräber zu besuchen und durch Gedanken eine besondere Art der lebendigen Nähe zu jenen Menschen zu entwickeln, die fehlen.

In Kapelle 7 haben sich die Alfons Mühlenbrock und Volker Elsen der Wiedererweckung der Erinnerungskultur verschrieben. „Erinnern gehört zum Leben“, sagen die beiden Köpfe des spezialisierten Werkstattbetriebs für Trauer- und Gedenkfloristik. „Unsere Werkstücke passen wir diesem Gedanken an und entwickeln dabei die traditionellen Vorstellungen von Grabschmuck weiter.“ Eine Idee, die dem Schmuck einen zeitgemäßen Ausdruck

und eine ebenso natürliche wie überraschend junge Form verleiht.

Die Verwendung von natürlichen Materialien und die Art ihrer Verarbeitung spielen dabei ebenfalls eine Rolle. Gedenkstäbe, Traumfänger und Windspiele – selbst der Druck für Trauerschleifen – sie alle setzen in Kapelle 7 neue Impulse für eine neue Gedenkkultur.

„Entscheidend ist, dass der Gedenk-Schmuck zu den Menschen und zu den persönlichen Vorstellungen der Hinterbliebenen passt“, sagt Mühlenbrock. So wird aus austauschbarem Grabschmuck ein individuelles Gedenk-Schmuckstück.

Vom 28. Oktober bis zum 22. November 2026, jeweils von 10 bis 16 Uhr lädt das Team dazu ein, die „Gedenk-Schmuck-Stücke“ von Alfons Mühlenbrock und Team direkt in der Werkstatt in Kapelle 7 auf dem Ohlsdorfer Friedhof zu erwerben und Gestaltungsideen, Materialien und Techniken zu entdecken. Der Besuch bietet Gelegenheit, sich inspirieren zu lassen – und vielleicht eine ganz eigene Form des Erinnerns zu finden.

www.diegruenemanufaktur.de

Instagram: @diegruenemanufaktur



EINE KATHEDRALE DER GESTECKKUNST:
in den 14 Meter hohen Räumen der Kapell entstehen die Meisterstücke



Jahreshauptversammlung

Neuer Termin

AUS ORGANISATORISCHEN Gründen findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Heimatvereins nicht am 14. Oktober statt,

wie ursprünglich geplant und angekündigt. **Der neue Termin ist**

der 21. Oktober! Jedes ordentliche Mitglied des Heimatvereins ist dazu in den großen Saal des Gemeindehauses Maria Magdalenen eingeladen. Tagesordnungspunkte sind:

- **Eröffnung und Begrüßung**
- **Bericht des Vorstandes**
- **Bericht des Schatzmeisters**
- **Bericht des Kassenprüfers**
- **Entlastung des Vorstandes**
- **Beitragsanpassung**
- **Wahl des Vorstandes für die Amtszeit 2026 - 2028**
- **Wahl des Kassenprüfers 2026**
- **Sonstiges**

Der Vorstandsvorsitzende wird in einem Rückblick auf die Aktivitäten 2026 eingehen und die Entwicklungen der einzelnen Bereiche des Heimatvereins darstellen. Es folgt ein Ausblick auf den Jahreswechsel und die priorisierten Themen des Jahres 2027.

Ab 18:00 Uhr werden vor dem Eingang zum großen Saal für die Teilnehmer heiße Würstchen und Getränke bereitgehalten. 18:45 Uhr: Einlass Gemeindesaal; 19:00 Uhr: Beginn Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahl 2025/2026, konkret mit der Position der/der 2. Vorsitzenden (Birgit Prinz), der Position des Schatzmeisters (Klaus Decker) und zwei Beisitzerpositionen (Kay Meinecke, Heiko Gloe).

Mittwoch,
21. Oktober
um 18 Uhr

Fotos: Heimatverein Klein Borstel, Envato Elements



Ihr persönliches Maklerteam
in Hamburg und Umgebung.

Fair. Kompetent. Hanseatisch.

„Rufen Sie uns an für
die kostenlose Bewertung
Ihrer Immobilie.“



Menken & Company

Hamburger Immobilien

Verkauf · Vermietung · Bewertung

Stübeheide 166, 22337 Hamburg
040 27 87 72 13

info@menkencompany.de
www.menkencompany.de